

Fleisch-, Arbeitsbedingungen- und Bürgerkriegs-Diskussion (aus: Schulöffnungen)

Beitrag von „Meer“ vom 22. Juni 2020 09:03

[Zitat von Wollsocken80](#)

Ohne Massentierhaltung kostet Fleisch ganz einfach Geld. Entscheidet, was ihr wollt, zu diskutieren gibt es da nichts.

Sehe ich auch so. Dann gibts halt nur einmal die Woche Fleisch und ggf. ab und an ein bisschen Wurst. Why not? Und um vegetarisch oder vegan zu kochen, benötigt man auch keine Ersatzprodukte, auch wenn ich ab und an auch mal Tofu ans Essen mache. Aber einfach weils mir schmeckt.

Und beim Fleisch schmeckt man auch den Unterschied. Ich kauf nur noch Bio oder noch lieber von einem regionalen Hof mit artgerechter Tierhaltung, eigener Schlachtereie und Fleischerei.